

# Elternbrief

Erste Ausgabe 2008/2009

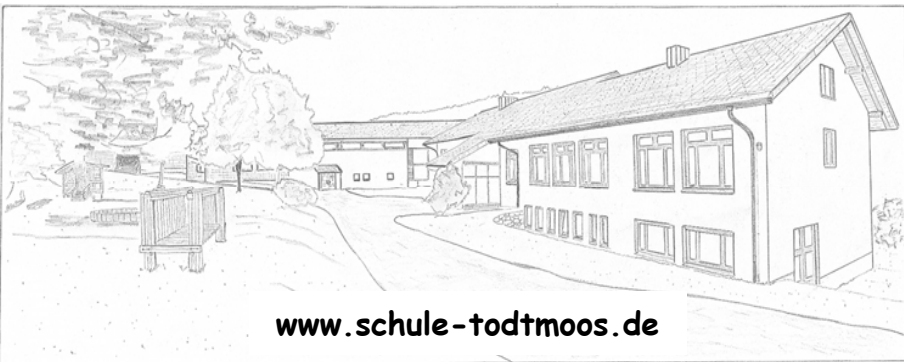


1/2008/09

Dr. - Rudolf-Eberle-Schule  
Todtmoos



15. Oktober 2008



[www.schule-todtmoos.de](http://www.schule-todtmoos.de)

**Termine:** Elternbeiratssitzung am 05.11.2008, 20 Uhr  
Fremdevaluation am 18.11.2008  
Gewaltprävention Klasse 5/6 am 25.11.2008  
Elternsprechtage am 27.11.2008, 17-21 Uhr



Viel Glück!

Willkommen, liebe ABC-Schützen!



# Schuljahresplaner 2008/2009

## Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1 Mo 1.9.08	1 Mi 1.10.08	1 Sa 1.11.08	1 Mo 1.12.08	1 Do 1.1.09	1 So 1.2.09	1 Mi 1.3.09	1 Mi 1.4.09	1 Fr 1.5.09	1 Mo 1.6.09	1 Mi 1.7.09	1 Sa 1.8.09	1 Di 1.9.09
2 Di	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Do	2 So	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So	2 Mi
3 Mi	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Fr	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo	3 Do
4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Fr
5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Sa
6 Sa	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Fr	6 Fr	6 Mi	6 Mi	6 So	6 Mo	6 Do	6 So
7 So	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Sa	7 Sa	7 Do	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 Mo
8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 So	8 Mi	8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Di
9 Di	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Do	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Mi
10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Mo	10 Di	10 Di	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Do
11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Mi	11 Mi	11 Do	11 Do	11 So	11 Sa	11 Di	11 Fr
12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Sa
13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Sa	14 Sa	14 Di	14 Do	14 Do	14 So	14 Mi	14 Mo
15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Do
16 Di	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Do	16 Do	16 So	16 Mi
17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Do
18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Mi	18 Mi	18 Do	18 Do	18 So	18 Do	18 So	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Do	19 So	19 Di	19 Do	19 Mo	19 Do	19 Sa
20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Do	20 So	20 Mi	20 Do
21 So	21 Mi	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Do	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr
22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 So	22 Mi	22 Do	22 Do	22 So	22 Sa	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Do	23 So	23 Mi
24 Mi	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Do	24 Di	24 Di	24 Fr	24 Do	24 Do	24 So	24 Mi	24 Do
25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Mi	25 Mi	25 Do	25 Do	25 So	25 Do	25 Mi	25 Fr
26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Do	26 So	26 Do	26 Do	26 So	26 Do	26 Do	26 So	26 Mi	26 Sa
27 Sa	27 Mi	27 Fr	27 Do	27 Mo	27 Do	27 Do	27 So	27 Do	27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Fr	28 Do	28 Mo	28 Di	28 Di	28 Fr	28 Do	28 Do	28 So	28 Mi	28 Do
29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 So	29 Mi	29 Do	29 Do	29 So	29 Do	29 Mi	29 Sa
30 Di	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mo	30 Do	30 Do	30 So	30 Do	30 Mi	30 Do
31 Mi	31 Fr	31 Sa	31 Mi	31 Do	31 Mo	31 Mo	31 Do	31 Do	31 So	31 Do	31 Mi	31 Do

Die Zweckmäßigen Ferientage für 2008/2009 sind mit einem roten Punkt gekennzeichnet! Bitte beachten: Die Pflingstferien wurden vom Landtag vorverlegt: 25. Mai 2009 - 06. Juni 2009!

Liebe Eltern,



das neue Schuljahr 2008/2009 ist bereits mit verschiedenen schulischen Aktionen angelaufen, über die ich Sie kurz informieren darf. Ebenso möchte ich Sie auch mit einigen wichtigen Informationen vertraut machen.

## 1.) Einschulung



Am Samstag, 13.09.2008, wurden in einer kleinen Feier 13 ABC-Schützen in unsere Grundschule aufgenommen. Allen Schulanfängern darf ich an dieser Stelle zusammen mit Klassenlehrerin Michaela Maier nochmals **viel Spaß und Erfolg** in unserer Schule wünschen!



Dem Elternbeirat unter der Führung von Hildegard Jehle sei an dieser Stelle für die vorzügliche Bewirtung bei der Einschulungsfeier nochmals **herzlich gedankt!**

## 2.) Schülermitverantwortung

### Schülersprecher

Aus den Reihen der gesamten Hauptschülerinnen und Hauptschüler wurde **Arthur Bevensee** (Kl. 8) zum **1. Schülersprecher**, **Melissa Suhr** (Kl. 9) zur

**Stellvertreterin** gewählt. Beiden wünschen wir bei der Ausübung des verantwortungsvollen Amtes viel Freude und Erfolg.

### Verbindungslehrerin

Der Schülerrat, bestehend aus den jeweiligen beiden Klassensprechern der Klassen 5 bis 9, wählten Frau **Barbara Grether** zur neuen **Verbindungslehrerin**. Sie unterstützt damit die Arbeit der SMV und stellt somit auch das Bindeglied zwischen Schülern, Lehrkräften und Schulleitung dar.



## 3. Klassenelternvertreter

Ab dem kommenden Donnerstag werden alle Klassen von eins bis neun ihre Klassenelternvertreter gewählt haben.

Am 05. November 2008 tagt der Elternbeirat, um unter anderem den Vorsitz mit Stellvertreter neu zu wählen. Dann werden alle Schulgremien für das neue Schuljahr 2008/2009 gewählt sein.

## 3.) Sicherer Schulweg

Zu Beginn eines jeden Schuljahres sei immer wieder auf den „sicheren Schulweg“ hingewiesen. Dazu zählt, dass die Kinder auf dem Weg zur Schule und auf dem Heimweg die **Landesstraße nicht überqueren**, sondern den Weg durch die



Unterführung und den neuen Kurpark benutzen. Erst nach Ablegen der Fahrradprüfung im 4. Schuljahr, diese erfolgte erfreulicherweise in diesem Schuljahr schon am 10. Oktober durch die Jugendverkehrsschule, darf das Fahrrad auf dem Weg zur Schule benutzt werden. **Für diese Regelungen, die der Sicherheit Ihrer Kinder dienen, bitten wir um Verständnis.**

## 5. Fremdevaluation

Wie schon in einem der letzten Elternbriefe erwähnt, ereilt uns am 18. November 2008 eine Fremdevaluation. Nachdem wir schon im Februar 2006 eine Selbstevaluation im Rahmen der „SEIS-Befragung“ durchführten, wurde vom Ministerium zum Schuljahr 2008/2009 die Fremdevaluation verbindlich eingeführt. Unsere Schule wurde als eine der wenigen im Landkreis Waldshut für diese erste Runde der Fremdevaluation ausgelost.

An diesem 18. November besucht uns ein zweiköpfiges Evaluationsteam. Das Team beginnt den Evaluationstag mit einem geführten Schulhausrundgang, beobachtet in allen Klassen eins bis neun je zwanzig Minuten Unterrichtssituationen und führt Gruppeninterviews mit Schülern, Lehrkräften sowie Eltern durch. Für das Gruppeninterview muss die Schulleitung acht bis neun Eltern benennen. In den vergangenen Tagen haben wir Eltern aus den Reihen der letzt- und diesjährigen Klassenelternvertreter angeschrieben, um einen Überblick über die Interessenlage an der Teilnahme dieses Gruppeninterviews im Rahmen der Fremdevaluation am 18.11.2008 (voraussichtlich 18.45 Uhr) zu bekommen. Bei Interesse können sich natürlich auch Eltern außerhalb des

Gremiums des Elternbeirates bei der Schulleitung melden (Herr Oehler, ☎ 533).

## 6.) Verkehrssicherheitstag

Für unsere Schülerinnen und Schüler war der Verkehrssicherheitstag wohl eine gelungene Abwechslung zum Schulalltag. Bei manchen Eltern stieß der Sicherheits-Check der Räder unserer Schüler auf sanfte Kritik. Von unserer Seite war dies ein freiwilliges Angebot, um auf eventuelle Mängel der Fahrräder hinzuweisen. Die Kurzfristigkeit des Austragungsmodus des Fahrradturniers lag darin begründet, dass man beim ADAC den Anhänger mit dem Parcours und den gesamten Unterlagen erst zwei Tage vor dem Turnier in Freiburg abholen konnte.



Bei allen Eltern, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützten, sowie bei Herrn Kurt Biehler, der den Sicherheits-Check und kleinere Wartungsarbeiten der Räder durchführte, dürfen wir uns auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bedanken!

Die **Medaillengewinner** des Radturniers:



GS: Linda Wasmer, Jim von Stritzky, Niklas Berg

HS: Nikolas Kaiser, Arthur Bevensee, Michael Scheffler

## 7.) Umfrage Betreuungsbedarf

Die Umfrage zum Bedarf einer Betreuung für Grundschul Kinder zum Ende des vergangenen Schuljahres brachte folgendes Ergebnis:

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
07.45 Uhr - 08.30 Uhr	5	2	4	2	2
12.05 Uhr - 13.30 Uhr	-	3	6	3	3
Teilnahme am UR möglich!		LRS (Kl.3)	Chor	(Kl. 2)	(Kl. 2)

Insgesamt zeigten sich neun Eltern an einer Betreuung vor bzw. nach der Kernzeit von 08.30 Uhr und 12.05 Uhr interessiert. Da jedoch außer Montag und Mittwoch nur je zwei bzw. drei Kinder Betreuungsbedarf haben, würde eine Betreuung trotz der Förderung des Kultusministeriums die von den Eltern angegebene Kostenbeteiligung **deutlich** übersteigen.

Wir haben uns nun dahingehend verständigt, dass die Kinder mit Betreuungsbedarf an LRS bzw. am Chor sowie an der sechsten Stunde der Klasse zwei (Do., Fr.) teilnehmen können.

Für Rückfragen steht die Schulleitung jederzeit zur Verfügung.

## 8.) Konfliktkultur

Bei **STOPP!**  
ist Schluss

Werte und Regeln vermitteln

Der Anregung des Elternbeirats sind wir nun mit der Umsetzung der Konfliktkultur („An einem Strang ziehen“ nach Hilt/Grüniger) nachgekommen. Ziel dieser festgelegten Regeln ist es, vor allem auch Schülerinnen und Schüler für ihre positive Haltung in den Bereichen „Hausaufgaben“, „Arbeitsmaterialien“,

„Pünktlichkeit“ sowie „Verhalten“ zu belohnen. Wenn ein Schüler beispielsweise zwischen zwei Ferienabschnitten immer seine Hausaufgaben vollständig erledigt hat, so bekommt er einen Gutschein. Diesen kann er beim Vergessen der Hausaufgaben in einer der darauf folgenden Perioden einlösen. Sammelt ein Schüler in allen vier Bereichen regelmäßig zwischen den Ferienabschnitten (insgesamt sechs) Gutscheine, so bekommt er im Zeugnis einen



positiven Eintrag, wenn er mindestens 18 Gutscheine vorweisen kann. Bei Verfehlungen in den vier Bereichen hat ein Schüler mit Konsequenzen in verschiedenen Ausprägungen zu rechnen. In den Klassenpflegschaftssitzungen wurde diese Konfliktkultur jeweils von den Klassenlehrern erläutert und anschließend umgesetzt.

Auf der Rückseite dieses Blattes finden sie eine Übersicht über dieses Projekt „Konfliktkultur“!

Liebe Eltern,  
mit dem Hinweis, dass aktuelle Ereignisse und Informationen immer sehr zeitnah auf unserer Homepage ([www.schule-todtmoos.de](http://www.schule-todtmoos.de)) abzurufen sind, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Jörg Oehler

Jörg Oehler, Schulleiter

Dr.-Rudolf-Eberle-Schule Todtmoos

[www.schule-todtmoos.de](http://www.schule-todtmoos.de)